



* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Lyssolac SC
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Schalungslack
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Bigler AG
Lacke und Leime
Oeleweg 7
Postfach 410
CH-3250 Lyss
Tel. + 41 (0)32/384 15 32
Fax + 41(0)32/384 79 74
www.bigler-lacke.ch
- **Auskunftgebender Bereich:** Adrian Bigler. E-Mail: a.bigler@bigler-lacke.ch
- **1.4 Notrufnummer:**
Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
8032 Zürich
CH-Notfallnummer: 145(24h)
Aukunft: + 41 44 251 66 66
oder
Tel. 032/384 15 32 (Mo- Fr 7.30 - 11.45 und 13.30 -16.30)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmatige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Repr. 2 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.



GHS07

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
3250 Lyss
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 1)

· 2.2 Kennzeichnungselemente**· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.***· Gefahrenpiktogramme**

GHS02

GHS07

GHS08

· Signalwort Gefahr**· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:***Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer**4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat**Toluol**Diphenylmethan-diisocyanate, Isomere und Homologe***· Gefahrenhinweise***H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.**H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.**H315 Verursacht Hautreizungen.**H319 Verursacht schwere Augenreizung.**H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmatartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.**H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.**H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.**H335 Kann die Atemwege reizen.**H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.***· Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:*EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.***· 2.3 Sonstige Gefahren****· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

(Fortsetzung auf Seite 3)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



3250 Lyss
Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
www.bigler-lacke.ch
Fax: 032/384 79 74

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 67815-87-6	Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer Resp. Sens. 1, H334; STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	25-50%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Indexnummer: 601-022-00-9	Xylol Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	10-25%
CAS: 108-88-3 EINECS: 203-625-9 Indexnummer: 601-021-00-3	Toluol Flam. Liq. 2, H225 Repr. 2, H361d; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 101-68-8 EINECS: 202-966-0 Indexnummer: 615-005-00-9	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-25%
CAS: 32055-14-4 NLP: 500-079-5	Diphenylmethanediisocyanate, Isomere und Homologe Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	2,5-10%
CAS: 5873-54-1 EINECS: 227-534-9 Indexnummer: 615-005-00-9	<i>o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat</i> Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	2,5-10%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Indexnummer: 606-002-00-3	Methylethylketon Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	1,0- 2,5%
CAS: 2536-05-2 EINECS: 219-799-4 Indexnummer: 615-005-00-9	2,2'-Methylenediphenyldiisocyanat Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,1-1,0%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Hinweise für den Arzt:

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
www.bigler-lacke.ch

3250 Lyss
Fax: 032/384 79 74

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 3)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*** ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
 - **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschrütteln oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
 - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NOx)
Isovycyanatdämpfe
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
 - **Besondere Schutzausrüstung:**
Vollsutzanzug tragen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
 - **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser trennen sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

*** ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*** ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
Einatmen der Dämpfe/Nebel/Gas vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:** 3 (CH/TRGS510) Entzündliche Flüssigkeiten.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Verwenden Sie geeignete lokale Absaugung.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

1330-20-7 Xylool

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 870 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 435 mg/m ³ , 100 ml/m ³ H B;
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 442 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 221 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Haut
MAK (Europäische Union)	Langzeitwert: 200 mg/m ³ , 300 ml/m ³

108-88-3 Toluol

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 760 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 190 mg/m ³ , 50 ml/m ³ H OI B Rf ₃ Re ₃ SSC;
MAK (Europäische Union)	Langzeitwert: 200 mg/m ³ , 300 ml/m ³

101-68-8 4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m ³ Langzeitwert: 0,02 mg/m ³ SB; als Gesamt-NCO gemessen
MAK (Europäische Union)	Langzeitwert: 200 mg/m ³ , 300 ml/m ³

5873-54-1 o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m ³ Langzeitwert: 0,02 mg/m ³ SB; als Gesamt-NCO gemessen
MAK (Europäische Union)	Langzeitwert: 200 mg/m ³ , 300 ml/m ³

78-93-3 Methylmethykketon

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 590 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 590 mg/m ³ , 200 ml/m ³ H B SSC;
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 900 mg/m ³ , 300 ml/m ³ Langzeitwert: 600 mg/m ³ , 200 ml/m ³
MAK (Europäische Union)	Langzeitwert: 200 mg/m ³ , 300 ml/m ³

(Fortsetzung auf Seite 6)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 5)

2536-05-2 2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m ³ Langzeitwert: 0,02 mg/m ³ SB; als Gesamt-NCO gemessen
---------------	---

· DNEL-Werte**1330-20-7 Xylol**

Dermal	Langzeit-Long term	180 mg/kg bw/Tag (Arbeiter)
Inhalativ	Kurzzeit-Acute	289 mg/m ³ (Arbeiter)
	Langzeit-Long term	77 mg/m ³ (Arbeiter)

· PNEC-Werte**1330-20-7 Xylol**

Freshwater	0,327 mg/l (.)
Freshwater sedim.	12,46 mg/kg/dwt (.)
Marine water	0,327 mg/l (.)
Marine water sed.	12,46 mg/kg/dwt (.)
STP (Sewage treatment plant)	6,58 mg/l (.)
Soil	2,31 mg/l (.)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**1330-20-7 Xylol**

BAT (Schweiz)	1,5 g/g Kreatinin Untersuchungsmaterial/Specimen: Urin/Urine Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter/Biological parameter: Methyl-Hippursäure 1,5 mg/l Untersuchungsmaterial/Specimen: Vollblut/Full blood Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter/Biological parameter: Xylol
---------------	--

108-88-3 Toluol

BAT (Schweiz)	600 µg/l Untersuchungsmaterial/Specimen: Vollblut/Full blood Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter/Biological parameter: Toluol 2 g/g Kreatinin Untersuchungsmaterial/Specimen: Urin/Urine Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter/Biological parameter: Hippursäure 0,5 mg/l Untersuchungsmaterial/Specimen: Urin/Urine Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten Biol. Parameter/Biological parameter: o-Kresol
---------------	--

101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

BAT (Schweiz)	10 µg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial/Specimen: Urin/Urine Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter/Biological parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan
---------------	--

(Fortsetzung auf Seite 7)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 6)

78-93-3 Methylethylketon

BAT (Schweiz) 5 mg/l

Untersuchungsmaterial/Specimen: Urin/Urine
Probennahmezeitpunkt/Time of sampling: Expositionsende bzw. Schichtende
Biol. Parameter/Biological parameter: 2-Butanon (MEK)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Bei dauerhafter Einhaltung der Arbeitsgrenzwerte (AGW, MAK) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Expositions- Messungen am Arbeitsplatz werden grundsätzlich empfohlen.

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level 6) betragen.

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
www.bigler-lacke.ch
3250 Lyss
Fax: 032/384 79 74

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 7)

*		ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften												
<ul style="list-style-type: none"> · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften 														
<ul style="list-style-type: none"> · Allgemeine Angaben 														
<ul style="list-style-type: none"> · Aussehen: 														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Form:</td><td style="width: 60%;">Flüssig</td><td style="width: 20%;"></td></tr> <tr> <td>Farbe:</td><td>Hellgelb</td><td></td></tr> <tr> <td>Geruch:</td><td>Charakteristisch</td><td></td></tr> <tr> <td>Geruchsschwelle:</td><td>Nicht bestimmt.</td><td></td></tr> </table>			Form:	Flüssig		Farbe:	Hellgelb		Geruch:	Charakteristisch		Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.	
Form:	Flüssig													
Farbe:	Hellgelb													
Geruch:	Charakteristisch													
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.													
<ul style="list-style-type: none"> · pH-Wert: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Zustandsänderung 														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</td><td style="width: 60%;">Nicht bestimmt.</td><td style="width: 20%;"></td></tr> <tr> <td>Siedepunkt/Siedebereich:</td><td>80 °C (DIN 51751)</td><td></td></tr> </table>			Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.		Siedepunkt/Siedebereich:	80 °C (DIN 51751)							
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.													
Siedepunkt/Siedebereich:	80 °C (DIN 51751)													
<ul style="list-style-type: none"> · Flammpunkt: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Entzündlichkeit (fest, gasförmig): 														
<ul style="list-style-type: none"> · Zündtemperatur: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Zersetzungstemperatur: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Selbstentzündlichkeit: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Explosionsgefahr: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Explosionsgrenzen: 														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Untere:</td><td style="width: 60%;">0,4 Vol %</td><td style="width: 20%;"></td></tr> <tr> <td>Obere:</td><td>7,0 Vol %</td><td></td></tr> </table>			Untere:	0,4 Vol %		Obere:	7,0 Vol %							
Untere:	0,4 Vol %													
Obere:	7,0 Vol %													
<ul style="list-style-type: none"> · Dampfdruck bei 20 °C: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Dichte bei 20 °C: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Relative Dichte 														
<ul style="list-style-type: none"> · Dampfdichte 														
<ul style="list-style-type: none"> · Verdampfungsgeschwindigkeit 														
<ul style="list-style-type: none"> · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: 														
<ul style="list-style-type: none"> · Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): 														
<ul style="list-style-type: none"> · Viskosität: 														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Dynamisch:</td><td style="width: 60%;">Nicht bestimmt.</td><td style="width: 20%;"></td></tr> <tr> <td>Kinematisch bei 20 °C:</td><td>18 s (DIN 53211/4)</td><td></td></tr> </table>			Dynamisch:	Nicht bestimmt.		Kinematisch bei 20 °C:	18 s (DIN 53211/4)							
Dynamisch:	Nicht bestimmt.													
Kinematisch bei 20 °C:	18 s (DIN 53211/4)													
<ul style="list-style-type: none"> · Lösemittelgehalt: 														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Organische Lösemittel:</td><td style="width: 60%;">41,0 %</td><td style="width: 20%;"></td></tr> <tr> <td>VOC (EU)</td><td>41,00 %</td><td></td></tr> <tr> <td>VOCV (CH)</td><td>41,00 %</td><td></td></tr> </table>			Organische Lösemittel:	41,0 %		VOC (EU)	41,00 %		VOCV (CH)	41,00 %				
Organische Lösemittel:	41,0 %													
VOC (EU)	41,00 %													
VOCV (CH)	41,00 %													
<ul style="list-style-type: none"> · Festkörpergehalt: 														
<ul style="list-style-type: none"> · 9.2 Sonstige Angaben 														
<p style="text-align: right;">Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>														

*		ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
<ul style="list-style-type: none"> · 10.1 Reaktivität 		
<ul style="list-style-type: none"> · 10.2 Chemische Stabilität 		
<ul style="list-style-type: none"> · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: 		
<p style="padding-left: 20px;">Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.</p>		
<ul style="list-style-type: none"> · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen 		
<p style="padding-left: 20px;">Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.</p>		
<ul style="list-style-type: none"> · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen 		
<p style="padding-left: 20px;">Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>		

(Fortsetzung auf Seite 9)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 8)

· 10.5 Unverträgliche Materialien:*Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.***· 10.6 Gefährliche Zersetzungspprodukte:***Nitrose Gase**Kohlenmonoxid und Kohlendioxid*

*

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**· 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****· Akute Toxizität****· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****ATE (Acute Toxicity Estimates)**

Oral	LD50	3236 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5523 mg/kg
Inhalativ	LC50/4 h	9,38 mg/l

67815-87-6 Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer

Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
-----------	----------	---------------

1330-20-7 Xylool

Oral	LD50	3910 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1100 mg/kg (ATE)
Inhalativ	LC50/4 h	20,09 mg/l (Ratte)

108-88-3 Toluol

Oral	LD50	636 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	12124 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h Inhalative	49 mg/l (Ratte)

101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Oral	LD50	31690 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	2,24 mg/l (Ratte)

32055-14-4 Diphenylmethanidisocyanate, Isomere und Homologe

Oral	LD50	>10000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>9400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC 50 1 h inhalativ	310 mg/m ³ (Ratte)
	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)

5873-54-1 o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat

Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
-----------	----------	---------------

2536-05-2 2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat

Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
-----------	----------	---------------

· Primäre Reizwirkung:**· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizt die Haut und die Schleimhäute.**· Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.**· Beim Einatmen:***Kann beim Einatmen Allergie, asthmatische Symptome oder Atembeschwerden verursachen.***· Sensibilisierung der Atemwege/Haut***Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.**Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.***· Zusätzliche toxikologische Hinweise:***Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:**Gesundheitsschädlich**Reizend*

(Fortsetzung auf Seite 10)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
3250 Lyss
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 9)

- **CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Carc. 2, Repr. 2
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität (Einmalige Exposition)** STOT SE 3: Kann die Atemwege reizen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**
STOT RE 2: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

1330-20-7 Xylol

	EC50 (48h)	4,7 mg/l (<i>daphnia magna</i>)
	IC50 (72 h)	3,2 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> Grünalg)
	LC50 (96h)	2,6 mg/l (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)

108-88-3 Toluol

Oral	NOEC (7d)	5,44 mg/l (<i>Pimelias promelas</i>)
	EC50 (24h)	10 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> Grünalg) 245 mg/l (<i>Chlorella vulgaris</i>) 8,00 mg/l (<i>daphnia magna</i>)
	LC50 (96h)	7,63 mg/l (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)

32055-14-4 Diphenylmethanidisocyanate, Isomere und Homologe

	OECD TG 201/72h	>1640 mg/l (<i>Scenedesmus subspicatus</i>)
	OECD TG 202/ 24 h	≥10 mg/l (<i>daphnia</i>) >1000 mg/l (<i>daphnia magna</i>)
	OECD TG 203/96h	>1000 mg/l (<i>brachydanio rerio</i>)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse (Deutsche Gesetzgebung) 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· PBT: Nicht anwendbar.

· vPvB: Nicht anwendbar.

· 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäisches Abfallverzeichnis

08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff
15 01 04	Verpackungen aus Metall

(Fortsetzung auf Seite 11)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
3250 Lyss
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 10)

· CH-Abfallverzeichnis VEVA-Code

08 01 11(S): Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

15 01 02: Verpackungen aus Kunststoff

15 01 04: Verpackungen aus Metall

· Ungereinigte Verpackungen:**· Empfehlung:**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**· 14.1 UN-Nummer****· ADR, IMDG, IATA**

UN1263

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**· ADR**

1263 FARBE, Sondervorschrift 640D

· IMDG, IATA

PAINT

· 14.3 Transportgefahrenklassen**· ADR, IMDG, IATA****· Klasse****· Gefahrzettel**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

3

· 14.4 Verpackungsgruppe**· ADR, IMDG, IATA**

II

· 14.5 Umweltgefahren:**· Marine pollutant:**

Nein

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**· Kemler-Zahl:**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· EMS-Nummer:

30

F-E,S-E

· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:**· ADR****· Begrenzte Menge (LQ)****· Freigestellte Mengen (EQ)**

5L

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

2

D/E

· Beförderungskategorie**· Tunnelbeschränkungscode****· IMDG****· Limited quantities (LQ)****· Excepted quantities (EQ)**

1L

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

(Fortsetzung auf Seite 12)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
3250 Lyss
Tel.: 032/384 15 32
Fax: 032/384 79 74
www.bigler-lacke.ch

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 11)

- UN "Model Regulation": UN1263, FARBE, Sondervorschrift 640D, 3, II

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS08

- **Signalwort Gefahr**

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer

4,4'-Methylenidiphenyldiisocyanat

Toluol

Diphenylmethanidisocyanate, Isomere und Homologe

- **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmatartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **Richtlinie 2012/18/EU**

- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t

- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

(Fortsetzung auf Seite 13)

CH

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



Bigler AG
Lacke und Leime/ Vernis et colles
Tel.: 032/384 15 32
www.bigler-lacke.ch
3250 Lyss
Fax: 032/384 79 74

Druckdatum: 14.07.2015

Version: 1

überarbeitet am: 14.07.2015

Handelsname: Lyssolac SC

(Fortsetzung von Seite 12)

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2

Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

Resp. Sens. 1: Sensitisation - Respirat., Hazard Category 1

Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1

Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2

Repr. 2: Reproductive toxicity, Hazard Category 2

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2

Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert

CH